

Früherkennungszeichen bei Autismus

Die hier aufgeführten Merkmale müssen nicht immer vorhanden sein. Andererseits sind sie einzeln auftretend auch kein Beweis für Autismus. Sie sollen nur dazu führen, dass bei Vorhandensein dieser Symptome an Autismus gedacht wird. Diese Seite hat ihre Aufgabe erfüllt, wenn auch nur ein Kind, aufgrund der hier aufgeführten Früherkennungszeichen, die Verdachtdiagnose und daraufhin rechtzeitig eine geeignete Therapie bekommt.

Gerne sind wir Ihnen bei der Auswertung der folgenden Liste behilflich, wenn Sie sie an uns faxen oder mailen. Sie können die Liste aber auch ausgefüllt Ihrem Kinderarzt vorlegen.

Symptome in einem Alter von 9. bis zum 10. Lebensmonat (U6):

Tragen Sie bitte Zahlen von 1 bis 6 ein.

Für 6=stimmt immer, 5=sehr oft, 4=oft, 3=manchmal, 2=selten und 1=nie, stimmt nicht

Er/Sie fremdelt nicht	
Er/Sie kann zwischen Erwachsenen nicht differenzieren.	
Er/Sie beleckt oder riecht an Gegenständen.	
Er/Sie reagiert nicht auf Geräusche.	
Er/Sie reagiert nicht auf Ansprache.	
Er/Sie reagiert ängstlich auf Geräusche.	
Er/Sie schreit lange und lässt sich nicht beruhigen.	
Er/Sie spielt fantasielos.	
Er/Sie vermeidet Blickkontakt.	
Er/Sie nimmt keinen Kontakt zu anderen Kindern auf	
Er/Sie lacht oder weint ohne ersichtlichen Grund	
Er/Sie ist unempfindlicher gegenüber Schmerzen, Kälte oder Hitze.	

Auswertung	Punktzahl
Eine autistische Entwicklungsstörung im Sinne „Frühkindlicher Autismus“ ist sehr wahrscheinlich.	50 oder mehr
Untersuchungen und Kontrollen empfehlenswert	25 bis 50
Eine autistische Entwicklungsstörung im Sinne „Frühkindlicher Autismus“ ist sehr unwahrscheinlich.	20 oder weniger